


www.afd-ettlingen.de


Energieversorgung: Eine geerbte Krise

Zwischen 1970 und 1982 wurden in Deutschland 17 neue Kernkraftwerke gebaut, die 30% des heutigen Strombedarfs gedeckt hätten. Der geplante Weiterbau hätte eine Quote von 100% innerhalb von zehn bis zwanzig Jahren erreicht. Damit hätte das Land heute eine zuverlässige, vom Wetter unabhängige Stromversorgung zu einem Preis von 3,5 cent pro kWh. Die in Deutschland entwickelten Brüterreaktoren hätten das Problem der Endlagerung gelöst und die Energieversorgung für Jahrhunderte gesichert, während neue Reaktortypen mit flüssigen Uransalzen das Risiko einer Kernschmelze eliminiert hätten.

Doch 1983 gelang den Grünen der Einzug in den Bundestag und keine weiteren Anlagen wurden genehmigt. Gemäß dem sogenannten Atomkonsens von 2000 wurde der KKW-Neubau verboten und sichere Anlagen nach und nach abgeschaltet, später sogar gesprengt, ohne zu begreifen, dass Wind- und Solaranlagen nicht grundlastfähig sind und nur zusammen mit teuren Stromspeichern bzw. Gaskraftwerken betrieben werden können.

Die heutige Energiekrise ist das Erbe dieser Politik, ausgelöst durch die Schließung von Nord Stream 2. Die Energiewende ist gescheitert. Dennoch fordern die Grünen im Gemeinderat den weiteren Ausbau von Wind- und Solaranlagen in Ettlingen, die Eliminierung von fossilen Brennstoffen bis 2040 und die Abschaltung der restlichen Kernkraftwerke zum Jahresende. Wie viele Tausende müssen in einem Blackout sterben, ehe erkannt wird, dass eine grüne Energieversorgung schlicht unrealisierbar ist?

Ihr Dr. Michael Bloss, Stadtrat

<https://www.facebook.com/ettlingenafd>


JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen

**Liebe Jugendgemeinderäte,**

ich lade Euch herzlich zur nächsten Sitzung des Jugendgemeinderats am

Donnerstag, den 06.10.2022, 18:30 Uhr

ein. Die Sitzung findet im Bürgersaal im Rathaus am Marktplatz 2 statt.

Tagesordnung

1. Rückblick Jugendwoche
2. Städtepartnerschaft: Austausch mit Epernay
3. geplante Projekte und Aktionen u. a. Nikolaus-Aktion 2022
4. Präsentation des JGR-Visionboards
5. Termine
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Aleksander Matic
Sprecher

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Bewegungslandschaft und Fang- und Laufspiele

Nachdem die Kinder sich in der ersten Woche kennengelernt haben, steht diese Woche für Stufe 1 und 2 eine Bewegungslandschaft zum Thema Herbst auf dem Lehrplan. Die Kinder können sich hier frei im Laubhaufen, in den Regenpfützen, im Gemüsebeet und auf den Feldern austoben.

In Stufe 3 und 4 werden Fang- und Laufspiele gespielt und die Ausdauerfähigkeit beansprucht.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

JSG A Junioren

Weiter ungeschlagen in ihren Ligen marschieren die A Junioren der Spielgemeinschaft Ettlingen. Trotz größerer Spiel- und Chancenanteile musste sich die A1 in Friedrichstal mit einem 1:1 Unentschieden zufrieden geben. Den ersten 3er gab es hingegen für die A2 Junioren gegen Mutschelbach. Der Gegentreffer kurz vor dem Halbzeitpfeiff zum 0:1 schockte sie wenig. Nach dem Wechsel drehten sie so richtig auf und kamen, dank einer tollen Mannschaftsleistung, zu einem 4:1 Erfolg.

Herzlich Willkommen im Team!

Seit schon fast einem Monat verstärken Philipp Weinand und Maximilian Kunzmann unser Team. Sie absolvieren bei uns ihren Bundesfreiwilligendienst. Gemeinsam gehen sie in Kitas und Schulen und führen dort Bewegungsstunden durch. Zudem unterstützen sie unsere Fußballabteilung im Training und leiten die Ballschule. Neben den sportlichen Tätigkeiten unterstützen Philipp und Maxi die Geschäftsstelle in verschiedenen Aufgabengebieten. Wir heißen die beiden herzlich Willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit

Abt. Turnen

Kursänderungen

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass unser Kurs **Fit in den Tag** ab sofort nur noch von 9:00 bis 10:00 Uhr stattfindet.

Unser orthopädischer **Rehasportkurs** wird nach hinten verschoben. Der Kurs um 17:15 Uhr findet nun um 20:15 Uhr statt. In den Kursen um 18:15 Uhr und 19:15 Uhr sind alle Plätze belegt. Um 20:15 Uhr sind noch Plätze frei.

Handball Ettlingen

Die Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

| | | |
|-----------------|------------|------------|
| SG PF/Eutingen | - Damen 1 | 28:21 |
| TV Neuthard | - Damen 2 | 23:21 |
| HC Mühlacker 2 | - Herren 3 | 0:2 |
| | | (abgesagt) |
| ASG Heid.-Leim. | - mJA | 41:30 |
| TS Durlach | - mJB | 27:32 |

| | | |
|------------------|-------|------------|
| SG PF/Eutingen 2 | - mJC | 33:13 |
| ASG Egg.- | - wJD | 7:7 |
| Leopoldsh. | | |
| HSG Bruchs./ | - mJE | 4:0 |
| Untergr. | | (abgesagt) |

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Am kommenden Wochenende sind fast alle Teams im Rahmen des ersten großen Heimspielwochenendes am Start. Höhepunkt des Spielwochenendes ist das Verbandsligaspiel unserer Herren 1 am Samstagabend um 19:00 Uhr gegen den dritten Badenligaabsteiger aus Stutensee/Weingarten. Unsere Damen 1 müssen am Sonntag gegen den TV Malsch ran und hoffen auf die ersten Punkte.

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Am kommenden Wochenende findet der nächste große Heimspieltag mit folgenden Begegnungen statt. Wir drücken fest die Daumen und hoffen auf viele Punkte.

Samstag, 1. Oktober:

| | |
|--------------|-----------------------------------|
| 10:30 | wJD – TV Knielingen |
| 12:00 | wE – ASG Egg.-Leopoldsh. |
| 15:00 | mB – TV Knielingen |
| 17:00 | mJC – TV Knielingen |
| 19:00 | Herren 1 – SG Stut.-Weing. |

Sonntag, 2. September:

| | |
|--------------|--------------------------------|
| 10:30 | mJE – JSG Neuth./Büch. |
| 12:15 | mJD-BzL1 – SG PF/Eutingen 2 |
| 13:30 | mJA – SG Hamb./Weiher |
| 15:30 | Damen 2 – SG Egg.-Leopoldsh. 2 |
| 17:30 | Damen 1 – TV Malsch |
| 19:30 | M-BzL2-1 – TV Malsch 2 |

Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage unter www.hsg-ettlingen.de/downlads.

Förderverein Fußball SSV Ettlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, 28.10. um 19 Uhr findet in der Geschäftsstelle des SSV Ettlingen, Am Stadion 8, eine Mitgliederversammlung statt,

Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Verlesung des Protokolls der MV 2021
4. Bericht des Vorstands
5. Kassenbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache der Berichte
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes

Der Förderverein lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein!

TSV Ettlingen

Mehr erreichen

Auf dem Fundament einer breit angelegten und durch eine seit 2007 regelmäßig besetzte FSJ-Stelle unterstützte Kinder- und Jugendarbeit gibt es beim TSV für alle Altersgruppen Aktivitäten im Freizeit-, Gesundheits- sowie wettkampf- und leistungsorientierten Sport. Der TSV Ettlingen ist offen für alle, die sein Konzept überzeugt. Im laufenden Jahr sind das doch schon wieder 94!

Die sich ständig und rasant wandelnden gesellschaftlichen Verhältnisse machen auch vor dem Sport nicht Halt. Also ist der TSV wohlgeraten, seine Existenz und Entwicklung zu sichern. Die im letzten Jahr vollzogene Beitragserhöhung war ein nächster Schritt. Jetzt soll die Verwaltung zukunftssicher gemacht werden. Denn mit zunehmender Größe lässt sich der Betrieb halt doch nicht mehr allein über Freiwillige managen, die nach Feierabend mit viel Herzblut zu Werke gehen. Wie viele Vereine ist auch der TSV längst über das rein ehrenamtlich Leistbare hinausgewachsen. Hinzu kommt, dass durch gesetzliche Änderungen große Herausforderungen hinzugekommen sind. Neben der Entlastung des Ehrenamts durchs Hauptamt geht es jetzt auch um eine Verschlinkung mit fachlicher Beteiligung. Dafür, aber auch wegen Erkenntnissen in der Pandemie sowie Notwendigkeiten beim Datenschutz und aus steuerlichen Gründen, muss die Satzung der Zeit angepasst und auf ein solides Fundament gesetzt werden. In einem gestrigen Verein ist guter Sport nicht möglich. Deshalb sind die Mitglieder

zu einer auf den 11. Oktober einberufenen Versammlung eingeladen. Die vorgesehenen Änderungen können bei Bedarf in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Abt. Basketball

Pleite zum Oberliga-Start

Zum Oberliga-Auftakt hat die erste Herren-Mannschaft des TSV Ettlingen gegen den Aufsteiger TSV Buchen eine empfindliche Niederlage kassiert: 37:61. Besonders in der Offensive lief am Samstagabend wenig zusammen für die Ettlänger.

Die zweitlängste Auswärtsfahrt der Saison in den Odenwald stand von Beginn an unter keinem sehr guten Stern: Am Vorabend meldeten sich drei Ettlänger Spieler verletzt oder krank ab - ausgerechnet die Shooter-Garde, die auch für Punkte von jenseits der Dreierlinie sorgt.

Der Beginn bei den ambitionierten Buchenern vor gut 100 Zuschauern war entsprechend zäh. Mit konzentriertem Setplay wollten die Spiders den Ball zu den großen Centern unter den Korb bringen oder aus der Mitteldistanz treffen. Doch die Buchener waren trotz Größennachteilen auch unter dem Korb giftig und ließen den Ettlängern kaum Raum zur Entfaltung. Auf der anderen Seite war die Ettlänger Zonenverteidigung meist auf der Höhe und ließ kaum Punkte zu. Kurz vor Ende des ersten Viertels aber knackten die Buchener die Verteidigung mit drei Dreiern innerhalb von knapp zwei Minuten und konnten die erste größere Führung herauspielen. Im zweiten Viertel stellten die Ettlänger auf eine andere Variante der Zonenverteidigung um und ließen die Buchener damit verzweifeln: Fast sechs Minuten blieb die Heimmannschaft ohne Korb, während sich die Ettlänger mühsam Punkt für Punkt annäherten. Allerdings kamen sie in der Offensive nie wirklich ins Rollen, hatten bei einigen verpassten Rebounds auch Pech, weswegen es mit sechs Punkten Rückstand in die Halbzeit ging.

Spätestens seit der Basketball-EM wissen wir: Auf den Beginn des dritten Viertels kommt es an! An diese Maxime von Bundestrainer Gordon Herbert erinnerte auch Coach Andreas Zimmer in seiner Halbzeitanalyse. Doch die Buchener müssen in der Kabine etwas ähnliches gehört haben - denn sie kamen mit Vollgas ins Spiel und legten im dritten Viertel den Grundstein für den deutlichen Sieg: Statt sich aus der Distanz zu versuchen, attackierten sie ein ums andere Mal den Ettlänger Korb und stellten sich in der Verteidigung etwas breiter auf. Die Spiders wiederum griffen ohne richtigen Plan an und leisteten sich zu viele Ballverluste. Das Resultat: mit 4:25 Punkten ein Viertel zum Vergessen für die Ettlänger. Damit war das Spiel entschieden.

Im letzten Viertel versuchten die Spiders nochmal alles. Doch das Spiel wurde immer zerfahren. Beide Mannschaften überboten sich im Auslassen von Chancen, was am Resultat von 6:9 (!) deutlich zu erkennen war.

Letztlich ein verdienter Sieg für den TSV Buchen. Für die Ettlänger bleibt die Gewissheit, die Heimmannschaft mit einer insgesamt guten Defensive bei 61 Punkten gehalten zu haben. Und die Hoffnung, bei den nächsten Spielen mit der Rückkehr der verletzten und kranken Flügelspieler zu besseren offensiven Ergebnissen zu kommen.

VORSCHAU - Auswärtsspiele - Samstag, 1. Oktober

U14m Bezirksliga

SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen

Kreisliga B Männer

BG Karlsbad 2 - TSV Ettlingen 3

Kreisliga A Männer

TV Bretten - TSV Ettlingen 2

Oberliga Baden Frauen

Basket Ladies Kurpfalz 2 - TSV Ettlingen

Oberliga Baden Männer

SG HD-Kirchheim - TSV Ettlingen

Sonntag, 2. Oktober

U16m Bezirksliga

SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen

U18m Bezirksliga

Tu Durlach - TSV Ettlingen

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Erster Wettkampftag für die Jüngsten

„Es erinnerte mich an meine ersten Spiele vor rund 48 Jahren, als wir selbst durch die Gegend gefahren wurden und in den Sporthallen der Region unsere ersten Erfahrungen sammeln durften“, schwelgt TTV-Vorstand Christian Gerwig in alten Zeiten. Denn es stand das erste Verbands-spiel der Jüngsten des TTV an. Für alle vier Akteure, Patrik Brnada, Elias Jiang und die Geschwister Fiona und Florian Li war es der erste Wettkampf. Gegner war die Truppe des Karlsruher TV. Spielort das altherwürdige Lessing-Gymnasium in der Karlsruher Sophienstraße. Viele Fragen prasselten auf den TTV-Vorstand ein: Wer spielt gegen wen? Wer spielt zusammen Doppel? Bis wieviel geht ein Satz? Wieviel Sätze muss man gewinnen, um ein Spiel zu gewinnen? Am Ende des Tages musste selbst Christian sich nochmals die Tischtennisregeln durchlesen. Ganz schön anstrengend so ein Betreuungsnachmittag! Zählen, anfeuern, betreuen, „schlaue“ Tipps geben. Das Trösten hielt sich dieses Mal noch in Grenzen, denn das Team siegte nach über zwei Stunden unter dem Jubel der zahlreich mitgereisten Eltern mit 6:4. Matchwinner war das Team, aus dem aber an diesem Nachmittag Fiona Li etwas herausragte. Die neunjährige Fiona siegte in ihren beiden Einzeln mit 3:0-Sätzen und ebenso an der Seite ihres 11-jährigen Bruders. Wichtig war der zweite Doppelsieg von Patrik Brnada/Elias Jiang zu Spielbeginn. Florian und Elias holten die weiteren Zähler, während Patrik in seinen beiden Einzelspielen sehr unglücklich mit 2:3-Sätzen seinem Gegner gratu-

lieren musste. Am Ende des Spiels waren aber alle zufrieden, wie man auf dem Bild deutlich sehen kann.



Das erfolgreiche „Youngster-Team“ des TTV Grün-Weiß Foto: Christian Gerwig

Erster Punktgewinn für Herren I

Gegen den Favoriten aus Plüderhausen schafften es Jonas Fürst, Christoph Füllner, Michael Frey und Norman Schreck den Zwei-Punkte-Rückstand aus den Doppeln wettzumachen, in einen Punktgewinn umzuwandeln. Beim 5:5 konnten alle Akteure überzeugen. Gegen das starke vordere Paarkreuz konnten Jonas und Christoph jeweils einen Zähler beisteuern. Im hinteren Paarkreuz behielten Michi und Norman mit drei Siegen in vier Spielen beinahe eine weiße Weste und besiegelten den ersten Punktgewinn der Saison.

Etwas hinter der Leistung am Vortag blieb man beim Duell gegen die TTG Kleinsteinbach-Singen. Lediglich Michael Frey konnte doppelt punkten. Endstand 2:8.

Vorschau

Erstes Regionalligaspiel der Damen

So 02.10.: VfL Sindelfingen - TTV Ettlingen

Ettlinger Keglerverein e.V.

2. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

KRC Kipfenberg - SG Ettlingen 5:3 (3470:3403)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer im oberbayrischen Kipfenberg zu Gast. Christian Rosche (506 Kegel) und Dieter Ockert (575 Kegel) mussten am Start auf den schwer zu spielenden Bahnen ihre Mannschaftspunkte abgeben, so dass unsere Männer von Beginn an einem Rückstand hinterherliefen. Im Mittelpaar musste auch Thomas Speck (537 Kegel) seinen MP abgeben, während sich Max Kaltenbacher seinen MP sichern konnte. Das Schlusspaar mit René Zesewitz (607 Kegel) und Christian Schneider (603 Kegel) konnten sich zwar mit ihrer guten Leistung ihre Mannschaftspunkte holen, den Rückstand im Gesamtergebnis konnten sie jedoch nicht mehr aufholen. So gingen die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis an die Heimmannschaft.

Regionalliga Frauen

KV Grünstadt - Vollkugel Ettlingen 6:2 (3299:3134)

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen im rheinland-pfälzischen Grünstadt zu Gast. Am Start konnte Monika Humbsch

(559 Kegel) ihren Mannschaftspunkt sichern, während Angelina Emmerling (494 Kegel) und Marika Lutz (528 Kegel) ihre MP gegen stark spielende Gastgeberinnen abgeben mussten. Das Schlusstrio ging mit 117 Kegel Rückstand auf die Bahn. Auch Sabine Speck (551 Kegel) und Jessica Hester (485 Kegel) mussten nach hartem Kampf ihre MP abgeben, während Katharina Emmerling (517 Kegel) sich ihren MP sichern konnte. Da die Mannschaftspunkte für das bessere Gesamtergebnisse auch an Grünstadt gingen, wurde es für unsere Frauen eine deutliche Niederlage.

3. Spieltag

Landesliga 2 Männer

RW Sandhausen 2 - SG Ettlingen 2 2:6 (3135:3227)

Mit einem überzeugenden Auftritt in Sandhausen konnten unsere Männer auch in ihrem dritten Spiel einen Sieg einfahren und so die Tabellenführung verteidigen.

Es spielten: Gerd Wolfring 571 Kegel (1MP), Jörg Schneiderei 554 Kegel (1MP), Miroslav Pesko 544 Kegel (1MP), Siegmund Kull 530 Kegel (1MP), Peter Kafka 528 Kegel und Markus Lauinger 500 Kegel

Mix-6er-Liga Männer

Nüünerkiller 16 Eisingen - SG Ettlingen 3 4:4 (2952:2996)

Auf den schwer zu spielenden Bahnen in Eisingen konnten unsere Männer am Ende ein Unentschieden erzielen.

Es spielten: Marjan Bozanovic 552 Kegel (1MP), Ivan Lovakovic 502 Kegel, Wilfried Lauterbach 502 Kegel, Michael Lutz 499 Kegel (1MP), Klaus Kübel 490 Kegel und Roland Grün 451 Kegel

Mix-4er-Liga Frauen

SG RW/BF Hemsbach 2 - SG/DKC Vollkugel Ettlingen 4 0:6 (1858:2077)

Mit einer sehr guten Mannschaftsleistung wussten unsere Spielerinnen und Spieler zu überzeugen und sicherten sich in Hemsbach alle Mannschaftspunkte.

Es spielten: Josip Grguric 541 Kegel (1MP), Justin Kull 516 Kegel (1MP), Birgit Eberle 511 Kegel (1MP) und Barbara Souici 509 Kegel (1MP)

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 12:00 Uhr SG Ettlingen 2 - SG GH 78/GW Sandhausen 3

Sa., 12:00 Uhr SG/VK Ettlingen 4 - KC 84 Eisingen

Sa., 14:30 Uhr SG Ettlingen - KSV Hölzlebruck

Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 3 - SSC Karlsruhe 1

So., 12:00 Uhr Vollkugel Ettlingen - Goldene Neun Essenheim

Schützenverein Ettlingen

Medaillenregen beim A+S-Schießen

Erfolgreich starteten unsere Schützen beim Alters- und Seniorenschießen des Sportschützenkreis 12 Karlsruhe, das am vergangenen Sonntag, den 25. September auf un-

serer Anlage ausgetragen wurde. Schützen und Schützinnen ab dem 51. Lebensjahr, der älteste Starter war 85 Jahre, konnten an dem Turnier teilnehmen. In vier Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Luftgewehr-Auflage und Luftpistole-Auflage traten die Teilnehmer gegeneinander an. Unsere 26 Starter errangen die stolze Zahl von 14 Goldmedaillen, 4 Silber- und 3 Bronzemedailles.

Wertungen 10 m Luftpistole-Auflage:

Senioren 1 weiblich

1. Platz Marion Marmein 302 Ringe

Senioren 2 weiblich

1. Platz Angelika Lubos 284,8 Ringe

Senioren 3 männlich

1. Platz Herold Wilke 301,4 Ringe

Senioren 3 weiblich

1. Platz Marita Wilke 297,1 Ringe

2. Platz Cornelia Löh 296,9 Ringe

3. Platz Birgit Morlock 296,9 Ringe

Senioren 4 männlich

1. Platz Hans Pflieger 307,9 Ringe

3. Platz Willi Graf 291,2 Ringe

4. Platz Gerhard Siller 275,6 Ringe

Senioren 4 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 303,5 Ringe

Senioren 5 weiblich

1. Platz Brigitte Pflieger 305,7 Ringe

In der Disziplin Luftgewehr-Auflage erzielte unser zweitältester Teilnehmer Roland Neu das beste Ergebnis des Tages: Die stolze Zahl von 317,6 Ringen.

Wertung 10 m Luftgewehr-Auflage:

Senioren 2 männlich

1. Platz Kurt Marmein 309,6 Ringe

Senioren 2 weiblich

1. Platz Angelika Lubos 310 Ringe

Senioren 3 männlich

1. Platz Thomas Schauffler 314,6 Ringe

2. Platz Gerd-Peter Löh 313,5 Ringe

3. Platz Herold Wilke 309,8 Ringe

4. Platz Rainer Weis 308,1 Ringe

Senioren 4 männlich

1. Platz Hans Pflieger 316,4 Ringe

2. Platz Willi Graf 312 Ringe

Senioren 4 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 315 Ringe

Senioren 5 männlich

1. Platz Roland Neu 317,6 Ringe

2. Platz Wolfgang Dittrich 315,2 Ringe

4. Platz Valentin Selinger 312,7 Ringe

6. Platz Otto Maier 309,9 Ringe

7. Platz Josef Lapos 307,7 Ringe

Senioren 5 weiblich

1. Platz Gerlinde Abt-Friedrich 303,1 Ringe

Herzlichen Glückwunsch zu Euren tollen Platzierungen und Medaillen.



Unsere Teilnehmer des Alters- und Seniorenschießen Foto: M. Marmein

Rollsportverein

Nachwuchspokal in Schönau

Am 25.9.22 durften die Läuferinnen des RSV ihr Können beim Nachwuchspokal zeigen. Fleißig hatten alle, auch in den Sommerferien, trainiert. Und das wurde belohnt: Die Ettlinger Rollkunstläuferinnen durften sogar den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Danke an unseren Trainer Rolf Peterziel und das ganze Trainerteam.

Ergebnisse:

Anfänger A1 (2011)

3. Platz Alinja Dziacko

4. Platz Vivienne König

Anfänger A1 (2006-2010)

9. Platz Anna Hampe

10. Platz İpek Yuksek

Anfänger A1 (2012-2013)

1. Platz Hannah Gladysz

7. Platz Sorana Puscher

Anfänger A2 (2002-2009)

3. Platz Samantha Killinger

Häschen bis 6 Jahre

1. Platz Selina Yan

3. Platz Celina Ratke

6. Platz Emilia Butzengeiger

Häschen 7-9 Jahre (2012)

1. Platz Paula Duss

2. Platz Alina Branik

8. Platz Yade Arziman

Häschen 7-9 Jahre (2014)

1. Platz Leonie Truntaeva

2. Platz Julienne Scherle

3. Platz Elise Brawanski



Foto: N. Dziacko

Luftsportverein Albgau



Segelflieger beim Kinderfest

In einem Flugzeug sitzen als Pilot, das wollten wirklich viele erleben. Daher gab es eine lange Warteschlange, da ja auch vieles erklärt wurde, damit die Mädchen und Jungs das Cockpit kennenlernen konnten. Bei geschlossener Haube kam schon ein „Fluggefühl“ auf.

Nach dem schönen und intensiven Tag waren wir dankbar, dass uns unsere direkten Nachbarn, die Jugendfeuerwehr Ettlingen, spontan beim Abbauen halfen.

Foto: Paula Winterstein

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Konzert

Nach zweimaliger Konzertverschiebung 2020 und 2021 findet das geplante Konzert des Harmonika-Spielrings Ettlingen e.V. am **1. Oktober 2022, Beginn: 19:00 Uhr in der Stadthalle Ettlingen** statt.

Als Gastorchester hat der Verein das Mundharmonika-Orchester Knittlingen eingeladen.

Das Konzert eröffnet das 1.Orchester des Harmonika-Spielring Ettlingen und präsentiert sich mit Musikstücken aus Klassik und Rock.

Im zweiten Teil des Konzerts erwartet Sie ein besonderes Klangerlebnis „Welthits auf Harmonikas“.

Das Mundharmonika-Orchester Knittlingen serviert im modernen Harmonika-Sound Melodien bekannter Interpreten und Komponisten.

Die Musikrichtung umfasst das breite Spektrum aus Rock, Pop, Klassik, Film, Musical, Oldies bis hin zu Soul, Swing, Country und Western.

Folgende Musikstücke aus dem neuen Konzertprogramm sind zum Beispiel:

Creedence Clearwater Revival – Queen – Simon & Garfunkel – Percy Sledge – Der legendäre Säbeltanz – Johnny Cash – Peter Maffay – Spyder Murphy Gang – Swing-Oldies – Comedian Harmonists – Disney-Filmmelodien – Beatles u.v.a..



Plakat: B. Reiser

Weitere Informationen über das Orchester finden Sie auf folgender Homepage „mundharmonikaorchester-knittlingen.de“.

Der HSE würde sich sehr freuen, Sie an diesem besonderen Konzertabend begrüßen zu dürfen.

Vorverkaufsstellen:

Stadtinformation Ettlingen:

Tel. 07243 / 101-380

Bernhard Link: Tel. 07243 / 16889

E-Mail: mail@hsettlingen.de

Der Eintrittspreis beträgt: 15,-- €

Jugendliche 11-16 Jahre

und Schwerbehinderte: 10,-- €

Kinder bis 10 Jahre: frei

Jazzclub Ettlingen e.V.

Highlight-Konzert mit Starvirtuosen Sandro Roy an der Geige



Sandro Roy & Unity Band

Foto: Helge Krückeberg

Auf ein echtes Highlight-Konzert dürfen sich Liebhaber von Jazz und virtuoser Geigenmusik gleichermaßen Ende September im Birdland 59 freuen. **Sandro Roy** gilt als Shootingstar an der Violine im Bereich Klassik und Jazz und entwickelt sich zu einem der vielversprechendsten Violinisten weltweit. 2015 veröffentlichte er seine Debüt-CD „Where I Come From“. Seitdem hat das junge Ausnahmetalent eine bemerkenswerte Karriere absolviert, wurde von der Presse hochgelobt und spielte bei diversen großen Festivals in Europa und auch in den USA. Es folgten u. a. solistische Auftritte mit der NDR Bigband, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen sowie ein ausverkauftes Konzert im legendären Ronnie Scotts Jazzclub London. 2019 spielte Sandro Roy ein solistisches Konzert mit dem Münchner Rundfunk Orchester unter dem Motto „Gypsy goes Classic“ im ausverkauften Prinzregententheater München, welches auf BR Klassik live übertragen wurde. In derselben Saison gab er sein solistisches Debüt beim renommierten Concertgebouw Chamber Orchestra Amsterdam, wo er u. a. mit Bach und Ravel zu hören war.

Mit der **Sandro Roy & Unity Band** tritt eine Formation ins Bühnenlicht, die den ureigenen musikalischen Kern aus Gypsy & Jazz miteinander verschmelzen lässt, den man als Metropolitan Gypsy Jazz klassifizieren kann, und dabei tiefste Emotionen und atemberaubende Spieltechniken hervorzaubert. Sie stellt dabei das neue Album **„Discovery“** vor, dessen Release in diesem September anläuft und bei dem auch einige internationale Gaststars mitwirkten. Die Zuhörer erwartet damit ein spannendes und unvergessliches Live-Musik-Erlebnis von internationaler Klasse!

Das Konzert findet am Freitag, den 30.9. im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 18 € (13 € ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine im Oktober

Die Nordic Walking Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 9:00 Uhr beim Stadtheim in der Wilhelmstraße.

Auskunft dazu bei Ingeborg Dubac.

13.10. Mittwochswanderung zur Kochmühle in Neurod.

Treffpunkt um 11 Uhr beim Ettlinger Schloss, gewandert wird auf ebener Strecke ca. 1 Stunde.

Auskunft und Anmeldung bei Ingeborg Dubac, 07243 65453

14.10. – 16.10. Städtepartnerschaftsfeier der Stadt Ettlingen mit all ihren Partnerstädten.

Die Naturfreunde erwarten dazu ihre Freunde aus Löbau und Epernay. Auskunft dazu bei Nicole Schumacher-Tschan.

22.10. Waldbaden - Wahrnehmung und Entspannung im Wald. Beim Waldbaden taucht man in die Atmosphäre des Waldes ein und erlebt ihn mit allen Sinnen. Waldbaden kann jeder - probieren Sie es aus!

Treffpunkt beim Stadtheim, 16 – 18 Uhr. Anmeldung unbedingt erforderlich bei Nicole Schumacher-Tschan, Tel. 07243 91566

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unsere Wanderung auf den Weinbiet

Es ist schon ein seltsamer Name, den dieses Bergmassiv bei Neustadt an der Weinstraße trägt. Den **Weinbiet** selbst kennen manche aus den Wettervorhersagen, da durch die dort stationierte Station des Deutschen Wetterdienstes regelmäßig die Niederschlagsmengen auf dem Weinbiet genannt werden.

Woher aber kommt dieser verwunderliche Name? Wein und Pfalz passt natürlich zusammen. Hat aber dieses über 550 Meter hohe Bergmassiv tatsächlich etwas mit diesem begehrten Trank zu tun? Bekannt ist, dass bereits im 17. Jahrhundert ein Grenzstein in diesem Gebiet als Weinbiet-Loog genannt ist. Der Ausdruck „Loog“ bedeutet eigentlich nur Grenze und markante Felsen wurden im Mittelalter häufig als Grenzsteine festgelegt. In diese Felsen wurden dann Hoheitszeichen oder sonstige Zeichen für die Grenzverläufe eingemeißelt. So auch in diesem Fall. **Hier trafen sich die Waldgrenzen der Gemarkungen Gimmeldingen, Deidesheim und dem Haardter (später Neustadter) Wald. Für die Gemarkung Gimmeldingen wurde ein schlichtes G eingemeißelt und dieses G soll der Form eines Troges, in dem der Most nach dem Keltern aufgefangen wurde, ziemlich ähnlich gesehen haben. Der pfälzische Ausdruck für so einen Troglautet schlicht „Biet“.**

Unsere Wandergruppe machte sich über derartige Gedankenspiele keine weiteren Ge-

danken, galt es doch auf einer Länge von ca. 6 Kilometern rund 400 Höhenmeter zu bewältigen, die aber aufgrund der wenig steilen Wegstücke keine besondere Anstrengung bedeuteten.

Durch die reizvolle Altstadt von Neustadt an der Haardt, wie dieses Städtchen bis 1950 hieß, vorbei an der mit ihren zwei Türmen mit unterschiedlichen Hauben aus dem 14. Jahrhundert stammenden Stiftskirche war die „Dr.-Welsch-Terrasse“, bei der der eigentliche Aufstieg auf den Gipfel beginnt, schnell erreicht.

Durch einen herrlichen mit Kastanienbäumen versetzten Mischwald vorbei an einer Wassertretanlage ging es nun gemächlich stetig bergauf.

Als wir beim Weinbiethaus aus dem Wald traten, waren einige Schweißperlen vergossen, doch wurden wir dann durch die herrliche Aussicht mehr als belohnt, bei der man einen herrlichen Rundblick über das Rhein-, Speyerbach- und Meisental genießen konnte.

Nach einer zünftigen Einkehr in der uralten Hütte begann der Abstieg. Vorbei an herrlichen Felsformationen, von denen die Querung der „Hohfels-Formation“, einen unvergesslichen Eindruck hinterlassen hat, erreichten wir über den „Steinernen Hirsch“, eine in einen Felsen eingemeißelte Hirschkulptur, eine weitere historisch interessante Stätte, die **Wolfsburg**.

Die 1255 zusammen mit der Stadt Nova Civitas (Neustadt) als Castrum Volpberg genannte Burg hatte ursprünglich den Zweck, die Handelswege und die Stadt zu schützen. Das eigentlich Interessante an der Burgruine ist ihre Form. Auf einem schmalen Bergsporn errichtet besitzt sie bei einer Länge von 140 Metern nur eine Breite von ca. 30 Metern. Nach der Besichtigung der Anlage erreichten wir bald wieder den Bahnhof in Neustadt und konnten auf der Heimreise die Wanderung noch einmal Revue passieren lassen. Das Wanderprogramm des Schwarzwaldvereins Ettlingen wird durch die örtliche Presse bekannt gegeben bzw. kann unter der Homepage

schwarzwaldverein-ettlingen.de Termine eingesehen werden.

Über teilnehmende Gäste freuen wir uns bei unseren Wanderungen jederzeit.

Unser Oktoberprogramm

Sonntag, 09.10.

Bis zur Quelle der Kraich

Von Oberderdingen wandern wir zum Derdinger Horn. Vorbei am Bernhardsweiher erreichen wir über Sieben Buchen den Kraichsee. Nach einem Rotwildgehege und Bohlenweg scheint bereits ein Aussichtsturm durch den Wald, wir haben Sternenfels erreicht. Eine Einkehr ist geplant.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:08 Uhr
Karlsruhe Hbf. Vorplatz 8:35 Uhr
Gehzeit: ca. 4 Stunden / 15 km / 320 hm
Erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte
Wanderführer: Werner Deininger
Kontakt: Telefon: 07243 91176
E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Donnerstag, 20. 10.

Gemütliche Wanderung von Bernbach nach Moosbronn

Die Geschichte der Gaggenauer Stadtteile Michelbach und Moosbronn und des Bad Herrenalber Stadtteils Bernbach ist auf besondere Weise mit der ehemaligen Landesgrenze zwischen Baden und Württemberg verknüpft. An der schmalsten Stelle sind es von der württembergischen Grenze bis zum Rhein nur 17,2 Kilometer. Im Wallfahrtsort Moosbronn verlief die Landesgrenze mitten durch den Ort. Auf dem Weg zur Einkehr im Mönchhof können wir die Blicke über das Hochplateau streifen lassen.

Abfahrt:

Ettlingen Stadtbahnhof 10:33 Uhr

Kullenmühle Bus 113 - 11:01 Uhr
Gehzeit: ca. 2 Stunden / 6 km /
Abstieg 180 hm
Erforderlich: Regiokarte bzw. Seniorenkarte
Wanderführerin: Ursula Dahlinger
Kontakt: Telefon 07243 4181
E-Mail: UrseL.Dahlinger@kabelbw.de

Sonntag, 23. 10.

Festung Hohentwiel

Vom Bahnhof Singen am Hohentwiel wandern wir durch das Kurgebiet bis hoch zur Domäne Hohentwiel. Hier ist die Hälfte der Höhenmeter geschafft und weiter geht es zur Ehrenbreitstein, der größten deutschen Festungsanlage. Allein innerhalb der Festung gilt es noch einmal ca. 100 Höhenmeter zu überwinden. Oben angekommen öffnet sich ein einmaliger Rundblick bis zum Bodensee. Der Rückweg führt durch die vulkanisch geprägte Naturlandschaft zum Bahnhof Singen.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 07:48 Uhr
Karlsruhe Hauptbahnhof 8:11 Uhr
Ankunft: Singen 10:50 Uhr
Gehzeit: 4,5 Stunden / 12 km / 400 hm
Einkehr während der Wanderung ist geplant
Erforderlich: BW-Ticket
Wanderführer: Manfred Hennhöfer
Kontakt: Telefon 07246 7272
E-Mail: hennhoe@web.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Wo ist Gottfried Tulla begraben?



Mit Michael Zacherle am Knielinger See
Foto: Doris Krah

Diese Frage und viele mehr hat uns der Rheinpark-Guide und Naturschutzwart Michael Zacherle bei unserer naturkundlichen Exkursion

rund um den Knielinger See (NSG Burgau) mit großem Fachwissen ausführlich beantwortet. So haben wir erfahren, dass der Federbach jetzt um den See herum geleitet wird, da sein Nährstoffeintrag den See zu sehr belastet hat. Dafür bekommt der um 80 cm höher gelegte See über ein Pumpwerk beim Rheinhafen jetzt Frischwasser aus dem Rhein und somit wieder Sauerstoff für Fische und Pflanzen.

Zu sehen waren vor allem Kormorane, die sich auf den kleinen Inseln in der Sonne getrocknet haben. Auch viele Zugvögel nutzen das Biotop auf ihrer weiten Reise zur erholenden und ungestörten Rast. Was wir alle jedoch spannend fanden, war die Tatsache, dass bereits der erste Biber am Knielinger See gesichtet wurde. Am Rhein gibt es Biberwanderungen von Süden und Norden und es ist nur eine Frage der Zeit, bis er sich im Naturschutzgebiet Burgau ansiedelt wird. Der Anglerverein Karlsruhe beteiligt sich aktiv am internationalen Programm zur Wiederansiedelung des Lachses im Oberrhein. In seinem Bruthaus am See zieht er jedes Jahr junge Lachse auf, die in der Alb ausgesetzt werden. Auf dem Weg vom Rheinhafen zum Hofgut Maxau kamen wir dann am Denkmal für Johann-Gottfried-Tulla (badischer Ingenieur und Rheinbegradiger) vorbei. Es steht genau an der Stelle wo 1817 mit der ersten Begradigung, dem Knielinger Durchstich, begonnen wurde. Tulla war später an Blasensteinen erkrankt, die er sich in Paris entfernen lassen wollte. Leider starb er dort an den Folgen. Er wurde 1828 auf dem Friedhof Montmartre in Paris begraben. So hat Michael auch unsere letzte Frage beantwortet, bevor wir im Hofgut für das leibliche Wohl gesorgt haben. Danke Michael.

Di. 4. Oktober: Vortrag



Foto: Arno Ritter

Der Küstenwege an der Biskaya geht von Bilbao an der Nordküste Spaniens bis ans Ende der Welt (dem Finisterre). In 4 Wochen legte Arno Ritter auf diesem Weg 700 km zurück. Zwischendurch gab es einen Abstecher in die Berge zum Picos de Europa. Über seine Erlebnisse berichtet er bei diesem Vortrag. **Termin:** um 20 Uhr in der Buhlschen Mühle, Pforzheimer Str. 68. Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen.

Caritasverband

„Startpunkt-Elterncafé“ sucht ehrenamtliche Unterstützer/-innen

Jeden Freitag von 10 bis 11.30 Uhr treffen sich im Elterncafé junge Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern, um andere Familien kennenzulernen und miteinander ins Ge-

spräch zu kommen. Organisiert werden die Treffen von einer sehr engagierten Ehrenamtlichen der Freien evangelischen Gemeinde in Kooperation mit einem Mitarbeiter des Caritasverbandes.

Zu den Aufgaben der Ehrenamtlichen gehören der Auf- und Abbau vor Ort, das Anleiten von Gruppenspielen sowie das Organisieren von Referent/-innen, die zu ausgewählten Themen Inputs für die Eltern geben. Wir suchen aufgeschlossene Personen, die gerne mit Kindern und ihren Eltern Kontakt haben und freuen uns auch über Interessierte, die ggf. selbst noch Eltern von Kindern im U-3 Bereich sind. Sie können sich eine ehrenamtliche Mitarbeit im Elterncafé vorstellen oder benötigen noch mehr Informationen? Melden Sie sich gerne bei unserer Ehrenamtskoordinatorin: **Sonja Hottinger, 07243 515 1829, Sonja.hottinger@caritas-ettlingen.de**

Filmabend zum Welttag der seelischen Gesundheit

In der Kulisse in Ettlingen am Dickhäuterplatz am 13. Oktober - Einlass ab 17:00 Uhr Im Rahmen des Welttags zur seelischen Gesundheit laden der Caritasverband Ettlingen gemeinsam mit der HWK, der SRH, der Bequa und dem zfp zu dem bewegenden Film

A beautiful mind ein.

Der Film zeigt auf eindrucksvolle und spannende Weise, wie nah beieinander Genie und Wahnsinn oft liegen. Der hochintelligente Mathematiker John Forbes Nash Jr. steht kurz vor dem Durchbruch seiner internationalen Karriere, als bei ihm Schizophrenie diagnostiziert wird.

Wie wird er damit umgehen und was bedeutet das für ihn selbst, sein Umfeld und seine Karriere?

Wir freuen uns, Sie zu dieser Filmvorführung, begrüßen zu dürfen.

Im Anschluss bleibt Zeit für Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Plakat: Caritas Ettlingen

DRK Ortsverein Ettlingen

Blutspendeaktion



Plakat: DRK-Blutspendedienst

Blut ist knapp. Jede Blutspende zählt. Das DRK bittet dringend um Ihre Blutspende.

Nächster Blutspendetermin des DRK Ettlingen **Donnerstag, 13. Oktober** von 15.30 bis 19.30 Uhr

Schlossgartenhalle Eingang über Schlossplatz

Anmeldungen online unter www.blutspende.de/blutspendetermine/termine/256590 oder über www.drk-ettlingen.de

Wir würden uns über Ihr Erscheinen freuen.

Personalausweis nicht vergessen!

Stephanus-Stift am Robberg



Foto: Christiane Krumm

der Heimleiter Patrick Schäfer ihr, dass sie dem Stephanus Stift am Robberg so lange die Treue gehalten hat.

Stephanus-Stift am Stadtgarten



Foto: Christiane Krumm

selte dann, mit der Eröffnung des Stephanus Stifts am Stadtgarten, dorthin. Geehrt wurde Frau Gentischer vom Heimleiter Patrick Schäfer für die jahrelange Treue zu den Einrichtungen und ihren Einsatz.

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Endspurt - Saison 2022 neigt sich dem Ende zu

Im **Oktober** ist vorgesehen, dass wir uns noch an sämtlichen Sonntagen (**02., 09., 16., 23. und 30.10.**) im Horbachpark präsentieren. An den genannten Sonntagen bieten wir im Horbachpark unsere Kaffeespezialitäten und selbst gebackenen Kuchen sowie alkoholfreie Getränke von **14 bis 18 Uhr** an.

25-jähriges Dienstjubiläum

Auf eine 25-jährige Betriebszugehörigkeit im Sephanus Stift am Robberg kann Angelika Raab zurückblicken. Zuerst in verschiedenen Bereichen tätig, arbeitet sie seit langem im Pflegebereich.

Mit einem Blumenstrauß und dem goldenen Kronenkreuz der Diakonie dankte

der Heimleiter Patrick Schäfer ihr, dass sie dem Stephanus Stift am Robberg so lange die Treue gehalten hat.

20-jähriges Dienstjubiläum

Auf eine 20-jährige Dienstzeit, erst bei der Evangelischen Altenhilfe e.V. und aktuell bei der Diakonie im Landkreis Karlsruhe, kann unsere stellvertretende Hauswirtschaftsleitung Ilona Gentischer zurückblicken. Ihren Dienst angetreten hat sie im Stephanus Stift am Robberg und wechselte dann, mit der Eröffnung des Stephanus Stifts am Stadtgarten, dorthin. Geehrt wurde Frau Gentischer vom Heimleiter Patrick Schäfer für die jahrelange Treue zu den Einrichtungen und ihren Einsatz.

Über das große Interesse, dass unser Angebot angenommen wird und unser Ziel, die „Inklusion“ und „Teilhabe“, Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten ehrenamtlich zusammen, haben wir uns sehr gefreut. Wenn Sie einen Kuchen backen möchten, können Sie uns, auch kurzfristig, über die E-Mail-Adresse info@kaffeehaeusle-ettlingen.de eine Nachricht senden. Auch als Unterstützung am Stand des Kaffeehäusles sind Sie herzlich willkommen.



Im Horbachpark Foto: Jürgen Ruthardt

Wir können auch Hilfe bei der Bewegung und Beförderung des Kaffeemobils gebrauchen. Auch in diesem Fall können Sie sich gerne an uns wenden. Sie erhalten dann detaillierte Informationen über die Handhabung und Zeiten.

Weitere Informationen und die Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage www.kaffeehaeusle-ettlingen.de. Telefonisch erreichen Sie uns unter der 07243/938105 oder 0151/65163851. Wie bereits erwähnt, mit dem Kauf von Kuchen und/oder einer unserer Kaffeespezialitäten unterstützen Sie die ehrenamtliche Tätigkeit der Menschen mit Behinderung.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

175. Geburtstag des Ettlinger Ehrenbürgers Paul von Hindenburg – Zeit für eine Neubewertung?

Am Sonntag, 2. Oktober jährt sich der Geburtstag des ehemaligen Reichspräsidenten Paul von Hindenburg zum 175. Mal. Seit 1933 ist Hindenburg Ehrenbürger Ettligen. Im Gegensatz zu Hitler wurde seine Ehrenbürgerschaft 1945 nicht aufgehoben. Im Mai 1946 berichtete die BNN über einen „beachtenswerten Aufsatz des früheren Regierungspräsidenten Ferdinand Friedensburg in Kassel zur `Hindenburg Legende`. Dieser schreibt, dass „zur Verhinderung der Wiederkehr des hinter uns liegenden Verderbens“ eine „klare Erkenntnis in die entscheidende Mitschuld der Kreise“ gehört, „die Hitler und seinen Leuten zur Macht verholfen haben. Hindenburg hat mit der Berufung Hitlers zur Führung der Reichsregierung im Januar 1933 rein äußerlich die Verantwortung für das Verhängnis dieser zwölf Jahre übernommen. Eine Zwangslage, etwa im parlamentarischen Sinne, war weder für die Abberufung Brünnings noch für die Abberufung Schleichers gegeben, auch konnte ... keine Rede davon sein, daß für den Reichspräsidenten überhaupt kein anderer Ausweg

als die Machtübertragung an Hitler bestand. Tatsächlich hat Hindenburg damals ohne politische Notwendigkeit einen Bruch mit seiner bisherigen Haltung des Mißtrauens und der Abneigung vollzogen und sich trotz besserer Erkenntnis entschlossen, die verfassungsmäßige Macht dem Verkünder der verfassungslosen Gewaltherrschaft anzuvertrauen. Wohl noch schwerer wiegt sein Verhalten, als er gegenüber den Verfassungsbrüchen Hitlers auf jede Wahrnehmung der Aufgaben zum Schutze der Verfassung verzichtete. Er hieß es gut, als Hitler den neugewählten kommunistischen Abgeordneten die Reichstagsitze entzog und sich im Frühjahr 1933 erst damit – eine viel zu oft vergessene Tatsache – die erforderliche Mehrheit sicherte.

Vielleicht das schwerste Versagen liegt in der Sanktionierung der Morde vom 30. Juni 1934, zu deren Opfern auch sein letzter Reichskanzler Schleicher gehörte. (Er sandte Hitler sogar ein Dankeschreiben für seinen unerhörten Bericht darüber)...“

Auch der Stuttgarter Professor Dr. Wolfram Pyta, Leiter der Abteilung für Neuere Geschichte am Historischen Institut der Universität Stuttgart und Direktor der Forschungsstelle Ludwigsburg, die sich der Erforschung der NS-Verbrechensgeschichte widmet, belegte 2007 mit seiner großen Hindenburg-Biographie die zentrale Rolle Hindenburgs bei der Auflösung der Weimarer Republik und dessen Brückenschlag zur Diktatur. Mit erdrückendem Quellenmaterial hat Pyta nachgewiesen, dass die Eingriffe Hindenburgs als Reichspräsident in das politische Geschehen, das zur Diktatur führte, sehr bewusste Akte eines zielgerichteten politischen Handelns waren. Hindenburg war nicht das alterssenile Opfer fremder Einflüsterer, sondern er hatte ein politisches Ziel, das er schließlich im Bündnis mit Hitler zu verwirklichen erhoffte. Dieses Ziel war die nicht-verfassungskonforme Vorstellung einer autoritären, nationalen Einheit oder „Volksgemeinschaft“, die keinen politischen Pluralismus dulden und auch die politischen Gegner dieser Ordnung ausschalten sollte. Darum hat Hindenburg seit 1929/30 aktiv an der autoritären Verformung der parlamentarisch-demokratischen Verfassungsordnung mitgewirkt und schließlich auf deren Zerstörung hingearbeitet. Als sein Projekt einer nationalen „Volksgemeinschaft“ sich nicht mehr ohne die Unterstützung der nationalsozialistischen Massenbewegung verwirklichen ließ, hat Hindenburg seit November 1932 in der Kanzlerschaft Hitlers einen Ausweg aus der Sackgasse gesehen, in die er und die Vertreter einer nationalen, auf die präsidiale Macht gestützten autoritären Lösung sich selbst manövriert hatten. Der „Tag von Potsdam“ vom 21.3.1933, d. h. die Inszenierung einer „nationalen Erhebung“ des „alten“ gemeinsam mit dem „jungen“ Deutschland, versprach scheinbar die Verwirklichung dieses Projekts der nationalen „Volksgemeinschaft“, deren zutiefst ge-

waltsamer Charakter sich bereits zu diesem Zeitpunkt mit der brutalen Verfolgung der politischen Opposition und den ersten antisemitischen Gewaltaktionen abzeichnete. Hindenburg hat dennoch bis zum Ermächtigungsgesetz die NS-Politik der Verfolgung und Zerstörung der Rechtsordnung durch seine Notverordnungscompetenz legitimiert und auch danach bis zu seinem Tode 1934 die Etablierung der NS-Gewaltherrschaft hingenommen.

Es stellt sich also schon die Frage, ob es nicht notwendig wäre, die Ehrenbürgerschaft Hindenburgs neu zu bewerten. Hindenburg aus dem Kreis der Ettlinger Ehrenbürger auszuschließen, wäre Sache des Gemeinderats.

Um Stadträte/-innen und Ettlinger Bürger/-innen weitere Möglichkeiten zur Information zu geben, hielten wir einen von der Stadtverwaltung organisierten Vortrag von Professor Dr. Pyta für sehr wichtig!

Englischstammtisch

Da der erste Montag des Monats Oktober dieses Mal auf einen Feiertag, den Tag der Deutschen Einheit, fällt, werden wir unser geselliges Zusammentreffen um eine Woche verschieben.

Ettlinger Forum



Die Feierstunde wird vom **EttlingerFORUM** in Zusammenarbeit mit dem **Stadtverband der CDU** ausgerichtet.

Programm **EttlingerFORUM**

Begrüßung **CDU**

Grußworte
Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker

Vortrag
„Deutsche Einheit – Realität und Aufgaben in der Zukunft“
Hubert Wicker
Staatssekretär und Amtschef im Sächsischen Staatsministerium des Inneren a.D.,
Tübinger Regierungspräsident a.D., Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei in
Baden-Württemberg a.D.

Veranstalter: EttlingerFORUM und CDU-Stadtverband Ettligen

Historische Bürgerwehr Ettligen 1715 e.V.

Wieder Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“

Am 29.09. findet wieder eine Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ in Kooperation mit dem Albaumuseum statt. Sie führt an für die Bürgerwehrgeschichte wichtige Punkte der Stadt und endet beim Bürgerwehheim. Karten gibt es bei der Kasse des Albaumuseums. Die Führung wird in Uniform/Tracht durchgeführt.

Treffpunkt 18 Uhr Narrenbrunnen vor dem Schloss.

Wichtig! Am Freitag, den 30.09. findet ein Übungsabend des Infanteriezugbesatzes und der Artillerie statt, dabei Besprechung wegen Ausflug nach Rothenburg o.d.T. 19.30 Uhr Bürgerwehrheim..

Die nächste Monatsversammlung ist am Dienstag 04.10.um 19 Uhr.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buengerwehr.ettlingen.de Termine September/Oktober 2022:

Do.29.09.22 Führung „Auf den Spuren der Bürgerwehr“ 18.00 Uhr. Treffpunkt der Aktiven beteiligten Mitglieder 17.45 Narrenbrunnen.

Fr. 30.09.22 Infanteriezugübungsabend 19.30 Uhr.

Die.04.10.22 Monatsversammlung Bürgerwehrheim 19.00 Uhr Schillerschule.

Art Ettlingen

Ausstellung 30.9. - 8.10.



Another green world, Whitespace

Foto: Ella Gengel, Kai Wintergreen

ArtGalerie Ettlingen, Kronenstrasse 5

Öffnungszeiten: Mo – Fr 14-19 Uhr,

Sa 10-16 Uhr, So 14-16 Uhr

Vernissage: Fr, 30.9., 19 Uhr

Musik: Derek Hauffen

Erneut tun sich die Malerin Ella Gengel und der Fotograf Kai Wintergreen zusammen, um gemeinsam ihre neuesten Arbeiten in der ArtGalerie Ettlingen zu präsentieren. Die unterschiedlichen Ausdrucksweisen der beiden Künstler ergänzen sich ideal und versprechen eine spannende und atmosphärische Ausstellung.

Ella Gengel - Malerei, ihre Acrylbilder entstehen vorwiegend in Spachteltechnik. Schicht um Schicht, die Farbe auf- und abtragend, gräbt sie sich durch die Farblandschaft, bis es nichts mehr zu tun gibt. Ein dichtes Geflecht aus Farbharmonien faszinieren in ihrer Lebendigkeit und Strahlkraft. Und dessen Tiefen zu ergünden wird nicht langweilig. Dem Zufall kommt eine wichtige Funktion innerhalb der Komposition zu. Somit wird auch der Maler zum Zu-

schauer. Bei „Another Green World“ kann der Betrachter in tropische Welten eintauchen, mal sind Palmen auf den Untergrund gepinselt, manchmal sind es die Farben, die den Freiraum herausfordern. Fernweh, Entspannung und die Lust, etwas Schönes zu malen, alles Zufall? www.ellagengel.de

Kai Wintergreen – Fotografie, er zeigt seine Whitespace Motive aus seiner Serie Schnappschüsse von kleinen Leuten. Seine neuen Arbeiten sind losgelöst von einem realen Umfeld. Die Figuren werden durch den sie umgebenden Weissraum zum zentralen Bestandteil des Bildes.

Durch Unschärfe und Verwischungen entstehen so reduzierte und dynamische Szenen, bei denen sich die Figuren regelrecht auflösen. Die Bilder sind nicht nachträglich am Computer verfremdet, sondern wurden so fotografiert. „Da die Figuren sich nicht bewegen, bleibt nur das Bewegen der Kamera, um diesen Effekt zu erzeugen“, erklärt Kai Wintergreen seine aufwändige Vorgehensweise. www.kai-wintergreen.de

Narrengilde Ettlingen e.V. Bruderschaft des Hans-von-Singen

Ein TV-Star aus Veitshöchheim in Ettlingen

Matthias Walz, bekannt aus der Fernsehserie „Fastnacht in Franken“, erhält den Narrenbrunnenpreis 2022.

Die Laudatio auf Matthias Walz hält Anna Stolz Kultusstaatssekretärin im Bayerischen Staatsministerium.

Die Preisverleihung findet am 19. November im Schloss in Ettlingen statt.

Eintrittskarten sind ab sofort unter:

www.info@narrengilde-ettlingen.de

erhältlich.

Kartenpreis inkl. Sektempfang und kaltem Büffet 55 Euro pro Person.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

BDK Gardetanzturnier 2022

Nach zwei Jahren Pause ist es endlich wieder so weit. Der Bund Deutscher Carneval (BDK) startete bereits vor zwei Wochen erfolgreich in eine neue Turniersaison. Wir freuen uns, dass auch wir, der Wasener Carneval Club, wieder ein BDK Qualifikationsturnier in Ettlingen ausrichten dürfen. Das 30. Manfred-Jordan-Gardetanzturnier findet am 15. und 16. Oktober in der Albgauhalle in Ettlingen statt. Die Vorbereitungen laufen bereits seit mehreren Wochen auf Hochtouren, damit die Tänzerinnen und Tänzer, die mit ihren Vereinen aus verschiedenen Richtungen aus Deutschland anreisen, einen angenehmen Aufenthalt haben werden. In der Albgauhalle werden sie dann wieder Gardetanzsport auf höchstem Niveau sehen und einen spannenden Kampf um die vorderen Plätze,

sowie um die beliebte Qualifikation für das Halbfinale Süd oder Nord erleben.

Seien sie gerne dabei und schauen sie zu. Karten gibt es an der Tageskasse. Wir freuen uns auf sie.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle ole´, es geht wieder los!



„Wir freuen uns wieder auf Euch“

Foto: Ettlinger Moschdschelle

In guter Hoffnung, dass die nächste Fastnacht 2022/2023 wieder stattfinden kann, melden wir Moschdschelle uns nach der Sommerpause zurück.

Die Fastnachtskampagne 2022/2023 steht vor der Tür und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Nach Fastnachtseröffnung am 11.11. starten wir Moschdschelle mit dem „Schelleschoppe mit Ordensverleih“ am 26.11.22 im Kasi-

no. Ein unterhaltsamer Vormittag, bei dem der neue Jahresorden vorgestellt und verliehen wird.

Es folgt die „Ettlinger Damensitzung“ am 20.01.23 in Kooperation mit dem WCC in der Stadthalle. Eine Nacht mit buntem, närrischem Programm nur für Frauen. Es folgen unsere beiden Kinderfaschinge in der Stadthalle am 05.02.23 und 12.02.23. Der Höhepunkt wird die 25. Ettlinger Faschingsnacht am 18.02.23 in der Stadthalle sein.

Aber nicht nur im Saal, sondern auch auf der Straße feiern wir Moschdschelle Fastnacht. Unsere Straßenfastnächter, die „Moschdschell“ mit seiner „Moschdhex“ werden wieder bei vielen Umzügen in nah und fern das närrische Volk mit ihren Späßen begeistern.

Alle Tanzgruppen und Aktiven freuen sich, nach über zwei Jahren, bei allen kleinen und großen Narren, wieder Spaß und Freude zu verbreiten.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243 77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

AWO Kita Regenbogen 1

Unser Tag auf dem Kinderfest 2022

Am Sonntag, den 18. September fand nach einer langen Corona Pause, wieder das Kinderfest 2022 im Horbachpark statt. Wir, die AWO Kita Regenbogen beteiligte sich mit einem Stand zum Experimentieren. Von 13 – 18 Uhr hatten alle Kinder die Möglichkeit sich in eine Welt zu begeben in der sie erforschen, experimentieren und neu entdecken konnten. Die Erzieher stellten

drei unterschiedliche Experimente vor: Was schwimmt, was schwimmt nicht?, einen Flaschentaucher basteln und eine optische Täuschung zum selber basteln. Zahlreiche Kinder, wie auch Eltern, staunten über die Phänomene der Angebote und beteiligten sich fleißig. Für jedes Kind, dass das Experiment Zuhause nachmachen wollte, gab es eine Anleitung dazu in der alles ganz genau nochmal erklärt wurde.



Foto: Kita

Wir freuen uns über alle die uns besucht haben und hoffen wir konnten euch mit unseren Experimenten begeistern. Mit Zuversicht aufs nächste Jahr, sehen wir uns wieder auf dem Kinderfest 2023!

Kleingartenverein

Auf geht's zum Oktoberfest

Der Kleingartenverein Ettlingen e.V. veranstaltet nach 2 Jahren pandemiebedingter Pause endlich wieder sein traditionelles Oktoberfest im großen Festzelt, neben dem Wirtshaus Café Rosine.

Los geht's am Samstag, 01. Oktober 2022 ab 17.00 Uhr und am

Sonntag, 2. Oktober 2022 ab 10.00 Uhr
Für das leibliche Wohl stehen bayrische Schmankerl wie Grillhendl, Schweinshaxen und Schweinebraten mit Knödel und Rotkraut bereit.

Am Sonntag Fröhschoppen mit Weißwürste und Brezeln.

Natürlich gibt's Oktoberfestbier, das pure Wiesen-Gefühl, auch im Maßkrug.

Am Sonntag, 02. Oktober findet zum Oktoberfest ein Flohmarkt der Frauengruppe des Kleingartenvereins statt. Nachmittags wie gewohnt Kaffee und Kuchen im Jugendheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Der Zeltaufbau beginnt am 30. September 2022 um 16.00 Uhr. Freiwillige Helfer sind willkommen.

Termine:

Sprechstunde am 05.10.2022

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

M und M und M

Unsere drei Meerschweinchen-Damen wurden einfach bei Auszug in einer Wohnung zurückgelassen. Wir wissen daher wir nicht viel über ihr bisheriges Leben. Alle drei, Martha, Mathilda und Marlies, waren jedoch

von Beginn an sehr neugierig und begrüßen uns täglich mit fröhlichem Quieken.

Für die drei Glatthaar-Meerschweinchen suchen wir ein artgerechtes Zuhause. Das Alter des Trios wissen wir nicht, aber die drei Tierchen sind kastriert und handzahn. Sie vertragen sich mit anderen Meerschweinchen und werden nur zusammen bzw. in bestehende Rudel abgegeben. Ein Außengehege wäre gut, auf jeden Fall aber genug Auslauf. In eine reine Käfighaltung vermitteln wir nicht. Wir suchen Tierfreunde, die Freude daran haben, das Gehege liebevoll zu gestalten und sich mit Beobachten zufriedengeben, wenn die Tiere nicht hochgenommen werden wollen. Nur so kann es ein Miteinander geben, das für beide Seiten gewinnbringend ist. Und keine Sorge, das klingt alles komplizierter als es ist. Für Tipps und Anregungen steht Ihnen unser Tierpflegerteam zur Seite. Sie nennen Interessierten gerne hilfreiche Internetseiten, geben Verbesserungstipps für die Haltung und klären gerne über die Bedürfnisse der Tiere auf.

Melden Sie sich unter info@tierheim-ettlingen.info. Wir vereinbaren dann gerne einen Kennlerntermin.

Frühstückstreffen für Frauen

Frühstückstreffen für Frauen

Thema: „Genug – ist gut genug“ lautet der Vortrag der Theologin und Referentin Stefanie Meerbott beim Frühstückstreffen am 15. Oktober um 9 Uhr, Einlass 8.30 Uhr.

Wir freuen uns, wenn uns etwas gut gelingt. Wir bewundern Höchstleistungen. Doch dann scheitern wir wieder an unseren eigenen Ansprüchen. Woran machen wir unseren Selbstwert fest, wenn uns das Leben nicht so gelingt, wie wir uns das wünschten?

Veranstaltungsort: Freie evangelische Gemeinde Ettlingen, Dieselstraße 52

Unkostenbeitrag: 10 € (bitte in bar mitbringen)
Dieses Mal wieder mit Kinderbetreuung
Anmeldung (Frühstückstreffen & Kinderbetreuung):

<https://fffettlingen.church-events.de/>
oder bei Frau Häberle: 07202 - 7690
Anmeldeschluss: 11. Oktober

Im Fall von Corona-Einschränkungen findet das Treffen nur per Livestream statt. Wir melden uns bzgl. dieser Alternative bei den angemeldeten Personen.

Bei Fragen: fff-ettlingen@gmx.de oder 07243 - 354 9752 (Anrufbeantworter, wir rufen zurück) Hier jeweils **keine** Anmeldung möglich.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Ausflug / Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Ortsverbandes Ettlingen. Am vergangenen Samstag besuchten wir mit dem Ortsverband das Weingut Lindenhof in Heuchelheim/ Illingen. War in Ettlingen noch regnerisches

Wetter, konnten wir uns in der Pfalz über trockenes Wetter freuen. Nach einer sehr angenehmen Busfahrt konnten wir uns über einen sehr schön hergerichteten Saal freuen. Keiner mußte bereuen, mitgefahren zu sein. Es war der erste gemeinsame Ausflug des großen Ortsverbandes Ettlingen/Ettlingenweier/Oberweier. Der Ausflug war ein tolles Erlebnis unter Freunden. Bei sehr gutem Essen und Getränken, netten Gesprächen verging die Zeit im Nu. Allseits war der Wunsch nach einer baldigen Wiederholung zu hören. Wir versprechen euch, wir fahren wieder, die Planungen laufen schon.

Einladung zur Mitgliederversammlung am 15.10.2022

Hiermit lädt der VdK-Ortsverband Ettlingen/Ettlingenweier/Oberweier zur Mitgliederversammlung am Samstag, 15. Oktober 2022 im Tischtennisraum Bürgerhalle Ettlingenweier ein. Beginn 15.00 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Kassiererin
6. Revisionsbericht
7. Aussprache zu den Berichten
8. Entlastung des Vorstandes
9. Übernahme Ortsverband
10. Verschiedenes
11. Schlußwort

Die Bürgerhalle ist erreichbar mit dem Bus ab Haltestelle Erbprinz Abfahrt 13.36 Uhr/ 14.36 Uhr Rückfahrt 17.11 Uhr ab Römerstrasse. An der Halle sind ausreichend Parkplätze vorhanden. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Nächste Sprechstunde am 06.10.2022 von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus Ettlingenweier.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Kinderfest

Am vergangenen Wochenende beteiligte sich eine Mannschaft des Stammes Franken am Kinderfest Ettlingen im Horbachpark. Die Spiele und das Bastelangebot fanden regen Anklang, so dass die vielen jungen Helfer durchgehend alle Hände voll zu tun hatten. Nicht zuletzt durch die vielen guten Gespräche war es ein durch und durch erfolgreicher Tag.

Zirkusprojekt

Die Kinder der Bruchhausener Meute haben sich vorgenommen, ihren eigenen Zirkus zu machen. Bis in einem halben Jahr möchten sie so weit sein, dass sie für die anderen Gruppen und für die Eltern eine Vorstellung geben können. Bis dahin steht natürlich Üben auf dem Programm, von Jonglieren über Artistik bis hin zur Clownsnummer. Doch mehr wird vorerst nicht verraten ...
Internet: www.pfadfinderbund-sued.de

Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243/78930



Foto: PBS

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Neue Anfängerkurse haben begonnen

Unsere neuen Anfängerkurse haben begonnen. Alle Trainingseinheiten waren gut besucht! Lust auch mal Karate auszuprobieren? Dann kommt einfach in der Dieselstr. 54 (ehemaliges Sportzentrum Palermo) vorbei.

Anfänger:

Kinder (3-6) Jahre: mittwochs 17 – 18 Uhr

Kinder (ab 7 Jahre): mittwochs 18.15 – 19.15 Uhr

Erwachsene: mittwochs 19.30 – 20.45 Uhr

Fortgeschrittene:

Kinder: dienstags und donnerstags
17.30 – 18.45 Uhr

Erwachsene: dienstags und donnerstags
19.00 – 20.30 Uhr

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die am Probetraining schon teilgenommen haben und auch an alle, die uns bei unserem Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt so kräftig unterstützt haben!



Foto: Heinrichs

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Fundbüro

Gefunden wurden ein einzelner Autoschlüssel, ein Fingerring sowie ein Garagenöffner. Näheres ist in der Ortsverwaltung Bruchhausen unter Tel. 9211 zu erfragen.

Bindeglied zwischen Vereinswelt und

Kommunalpolitik - Der „Goldene Frosch“ geht an Kurt Mai

Der Gewerbeverein Bruchhausen verlieh dieses Jahr zum vierten Mal den Sozialpreis „Goldener Frosch“ für engagierte Bürger aus Bruchhausen.

Dieses Jahr würdigt der Gewerbeverein Bruchhausen Kurt Mai mit dem Froschpreis für sein vielseitiges Engagement im Ort. Als Vorsitzender der „Arbeitsgemeinschaft Bruchhausener Vereine“ (ABV) ist er für das Vereinsleben in Bruchhausen unerlässlich und begleitete zahlreiche Vereinsaktivitäten wie z.B. das traditionelle Dorffest. Neben Musik- und Turnverein ist er in vielen Vereinen Mitglied. Besonders hervorzuheben ist seine aktive Mitgliedschaft im Gesangsverein Edelweiß, dort bringt er sein Talent bereits seit über 70 Jahren ein. Als

Vorsitzender des Gesangsvereins Edelweiß hat Kurt Mai zahlreiche Veranstaltungen begleitet und unter anderem das erste Straßenfest im Jahr 1978 initiiert.

Neben seiner Vereinstätigkeit prägte der diesjährige Preisträger des „Goldenen Froschs“ auch über viele Jahre als Gemeinde- und Ortschaftsrat die Kommunalpolitik in Bruchhausen. Als stellvertretender Ortsvorsteher hat er maßgeblich zu der Etablierung des CAP-Lebensmittelmarktes beigetragen und damit die Nahversorgung im Ort gewährleistet.

Im Namen des Gewerbevereins Bruchhausen bedankt sich Willi Rast, Vorsitzender des Gewerbevereins Bruchhausen, mit dem „Goldenen Frosch“ bei Kurt Mai und bezeichnet ihn als unermüden Motor der Vereinswelt in Bruchhausen.



Kurt Mai mit dem „Goldenen Frosch“ in der Bildmitte umringt von Mitgliedern des Gewerbevereins und des Ortschaftsrates
Foto: Thomas Zoller

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags um **14 Uhr**

Ansprechpartner für die Skat-Gruppe ist Herr **Josef Haus**, Tel. 90906

Sturzprävention

dienstags von **9.30 – 10.30 Uhr**

Gehirnjogging

Donnerstags von **9.30 Uhr bis 11.00 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen
Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

VHS

Angebot ganz in Ihrer Nähe!

Aktuell – freie Plätze bei Ihnen vor Ort:

„Zumba Gold für Einsteiger/-innen“ (A2103), Start am 27.09.2022 / Di., 17.15 bis 18.15 Uhr

„BODYART“ (A2102), Start am 29.09.2022 / Do., 19.45 bis 20.45 Uhr

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Präsenzterminen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter: www.vhsettlingen.de.

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel. 07243 101-483/-484,

E-Mail: vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten - Montag, Dienstag,

Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr